

- Essenz:** Liebliche Kinder, es ist eure Aufgabe, jedem den Weg zu dauerhaftem Frieden und Glück zu zeigen. Bleibt friedvoll und gebt jedem den Lohn des Friedens.
- Frage:** Um welches tiefe Geheimnis zu verstehen, benötigt ihr einen unbegrenzten Intellekt?
- Antwort:** Die Szenen des Schauspiels werden genau dann aufgeführt, wenn sie aufgeführt werden sollen. Das Drama hat eine pünktliche Abfolge. Auch der Vater kommt zu Seinem genauen Zeitpunkt. Es kann da nicht einmal die Abweichung einer einzigen Sekunde geben. Der Vater kommt und tritt nach exakt 5.000 Jahren in Brahmas Körper ein. Ihr benötigt einen unbegrenzten Intellekt, um dieses tiefe Geheimnis zu verstehen.
- Lied:** Auch wenn sich die ganze Welt ändern mag, werden wir uns niemals ändern.

Om Shanti. Der Spirituelle Vater ist hier und erklärt euch spirituellen Kindern. Er zeigt euch Kindern den Weg in das Land des Friedens und in das Land des Glücks. In dieser Zeit wünschen sich alle Menschen Frieden in der Welt. Jeder will persönlichen Frieden und ebenso Frieden in der Welt. Alle sagen: „Ich will Seelenfrieden!“, aber wo lässt er sich finden? Ihr könnt euer Erbe vom Vater, dem Ozean des Friedens, empfangen. Wir tun es für uns selbst, sowie für unsere Mitmenschen. Das bedeutet, jeder kann das Erbe erhalten. Die Kinder, die studieren, verstehen, dass sie sich für sich selbst darum bemühen, ihr Erbe des Glücks zu beanspruchen, und dass sie auch anderen den Weg zeigen. Ob sie (die anderen) kommen oder nicht, um ihr Erbe zu beanspruchen, so wird es zweifellos Frieden in der Welt geben. Kinder, es ist eure Aufgabe, allen Kindern Frieden zu bringen. Denkt nicht: „Was nützt es, wenn nur zwei oder vier dieses Erbe empfangen?“ Vielen wurde der Weg gezeigt, aber weil sie kein Vertrauen haben, können sie andere nicht sich selbst gleich machen. Diejenigen, die Vertrauen haben, verstehen, dass sie Babas Segen empfangen. Es gibt Segen, wie z.B.: „Mögest du ein langes Leben haben! Mögest du reich sein!“ Ihr könnt keine Segen erhalten, wenn ihr nur einfach darum bittet. Wenn hier jemand um Segen bittet, wird ihm gesagt: „Wenn du Frieden erfahren möchtest, dann bemühe dich darum.“ Man kann alles erreichen, wenn man sich dafür einsetzt. Sie empfangen auf dem Anbetungsweg so viele Segen. Sie erbitten von allen Segen; von ihrer Mutter, ihrem Vater, Lehrer, Guru usw. um friedlich und glücklich zu bleiben. Weil es jedoch so viele Menschen gibt, gelingt das nicht. Wie können sie dann Glück und Frieden erlangen? Sie singen sogar: „Oh, Spender des Glücks.“ Ihr Verstand sagt: „Oh, Höchster Vater, Höchste Seele, gib uns die Belohnung des Friedens. Eigentlich ist das etwas, was ihr nehmen und an jemanden weitergeben könnt. Man sagt: „Dies ist eure Belohnung, euer Preis.“ Der Vater sagt: Egal, wie viel Geld, Häuser, Kleider usw. jemand spendet, die Rückgabe, die ihr erhaltet, ist nur für eine begrenzte Zeit. Die Menschen geben ihren Mitmenschen etwas. Reichtum wurde den Armen und auch den Reichen gegeben. Hier hingegen findet ihr jedoch immerwährenden Frieden und konstantes Glück. Zurzeit kann jedoch niemand Glück oder Frieden auch nur für ein Leben geben, weil niemand es selbst besitzt. Nur der eine Vater gibt dies. Man bezeichnet Ihn als „Ozean des Glücks, des Friedens und der Reinheit“. Dieses Lob gebührt nur dem Allerhöchsten Vater. Die Anbeter glauben sogar, dass nur Er der Spender des Friedens sei, aber sie gehen auch zu den Weisen und Heiligen, weil das zum Anbetungsweg gehört. Deshalb drehen sie sich immerzu im Kreis. All ihre Bemühungen bringen nur kurzzeitige Errungenschaft. Ihr Kinder habt diesen Weg verlassen. Ihr schreibt auf eure Plakate: „Sie können das Erbe von hundert Prozent Glück, Frieden und Reinheit vom Unbegrenzten Vater beanspruchen.“ Im Moment gibt es hier hundert Prozent Unreinheit, Leid und Unfrieden, aber die

Menschen verstehen das nicht. Sie behaupten, die Rishis und Munis usw. seien rein gewesen, aber Schöpfung findet immer noch durch die sinnliche Begierde statt. Dies ist der Kernpunkt. Reinheit kann es in Ravans Königreich nicht geben. Nur der Eine Vater ist der Ozean der Reinheit, des Glücks und des Friedens. Ihr wisst, dass wir von Shiv Baba unser Erbe für 21 Leben erhalten. d.h. für einen halben Kreislauf, für 2.500 Jahre. Das ist garantiert. Einen halben Kreislauf lang ist Bharat das Land des Glücks und einen halben Kreislauf lang ist es das Land des Leides. Die Welt hat zwei Hälften: eine neue und eine alte. Es weiß jedoch niemand, wann sie alt und wann sie neu wird. Niemand kann das Alter dieses Baumes der Menschheit genau benennen. Ihr habt jetzt vom Vater etwas über diesen Baum gelernt. Das Alter dieses unbegrenzten Baumes beträgt genau 5.000 Jahre. Nur ihr wisst das. Es kennt auch niemand das Alter gewöhnlicher Bäume. Man kann es nur schätzen. Stürme ziehen auf, die Bäume fallen um und sterben. Die Menschen sterben auch oft plötzlich und unerwartet. Das Alter dieses unbegrenzten Baumes beträgt exakt 5.000 Jahre. Es kann nicht ein Tag mehr oder weniger sein. Es ist genau vorbestimmt und daran kann sich nichts ändern.

Die Szenen in diesem Drama werden exakt so aufgeführt, wie es im Drehbuch steht. Das Schauspiel muss sich vollkommen identisch wiederholen. Es gibt also eine genaue Zeitdauer und am Ende muss der Vater kommen, um die neue Welt zu erschaffen. Auch Er kommt zur genau festgelegten Zeit. Es kann nicht einmal eine Abweichung von einer einzigen Sekunde geben. Euer Intellekt ist jetzt unbegrenzt. Nur ihr versteht, dass der Vater kommt und Brahmas Körper nach genau 5.000 Jahren wieder betritt. Darum spricht man von „Shiv Ratri“. Krishnas Geburt wird als „Janamashtmi-Fest“ gefeiert. Die Anbeter sagen jedoch nicht „Geburtstag Shivas“, sondern sie sprechen von der „Nacht Shivas“. Wenn es eine Geburt geben würde, müsste es auch einen Tod geben. Nur Menschen haben einen Geburtstag. Was Shiva betrifft, sagt man immer „Shiv Ratri“, die Nacht Shivas. Niemand in der Welt kennt diese Zusammenhänge. Ihr versteht, warum sie es Shiv Ratri nennen und nicht als Geburt bezeichnen. Sein Geburtstag ist göttlich und einzigartig. Niemand sonst kann auf so eine Weise geboren werden. Niemand weiß, wie und wann Shiv Baba kommt. Nur ihr kennt die Bedeutung von Shiv Ratri. Dies ist eine unbegrenzte Nacht. Wenn die Nacht der Anbetung zu Ende geht, bricht der Tag an. Brahmas Nacht und Brahmas Tag beziehen sich auch auf die Brahmanen. Es geht nicht allein um Brahma. Ihr wisst, dass jetzt bald der Tag anbricht. Nach dem Studium werdet ihr in euer Zuhause gehen. Man sagt: „Einen halben Kreislauf lang besteht der Tag und in der anderen Hälfte besteht die Nacht. Jedoch ist niemand sich dessen bewusst. Jene Leute sagen, dass von der Eisernen Zeit noch 40.000 Jahre übrig seien und dass das Goldene Zeitalter 100.000 Jahre lang bestehe. Wenn das so wäre, könnte man kaum die zwei Hälften berechnen. Niemand kennt die Dauer des Kreislaufs. Ihr hingegen kennt Anfang, Mitte und Ende der gesamten Schöpfung. Alle 5.000 Jahre beginnt ein neuer Kreislauf, aber die Welt bleibt immer dieselbe. Die Menschen werden müde, wenn sie ihre Rollen darin spielen. Sie sagen: Was soll all dieses Kommen und Gehen? Wären es 8,4 Millionen Leben, wer wüsste dann, was geschieht. Aus Unwissenheit haben die Anbeter die Dauer des Kreislaufes verlängert. Kinder, ihr studiert jetzt persönlich beim Vater. Innerlich spürt ihr, dass ihr tatsächlich vor Ihm sitzt. Das erhabene Übergangszeitalter muss zweifellos kommen. Niemand außer euch Kindern weiß, wann und wie es geschieht. Darum solltet ihr sehr glücklich sein. Ihr seid diejenigen, die Kreislauf für Kreislauf das Königreich vom Vater beanspruchen. Mit anderen Worten: Ihr beansprucht den Sieg über Maya und später werdet ihr dann wieder besiegt. Dies sind die unbegrenzte Niederlage und der unbegrenzte Sieg. Jene Könige erleben in Kriegen sehr viele Niederlagen und Siege. Es gibt viele Kriege. Wenn sie einen kleinen Krieg gewonnen haben, können sie sagen: „Wir haben jetzt gewonnen.“ Aber was gewinnen sie? Sie gewinnen lediglich ein kleines Stück Land. Wenn sie einen großen Krieg verlieren, setzen sie

die Landesflagge auf halbmast. Am Anfang gibt es nur einen König. Dann entsteht Ausdehnung. Anfangs besteht das Königreich von Lakshmi und Narayan. Dann regieren andere Herrscher. Es ist genauso wie mit dem Papst: Am Anfang gab es nur einen Papst und dann kamen weitere Päpste nach ihm. Es gibt keine Gewissheit, wann der Tod zu jemandem kommt. Kinder, ihr wisst, dass Baba uns unsterblich macht. Er macht uns zu Herrschern im Lande der Unsterblichkeit. Seid sehr glücklich darüber. Dies ist das Land des Todes und jenes ist die Welt der Unsterblichkeit. Neue Studenten können diese Dinge nicht verstehen. Sie finden nicht so viel Gefallen daran wie die erfahrenen Studenten. Täglich gibt es mehr Zulauf. Das Vertrauen festigt sich. Seid sehr tolerant. Dies ist eine dämonische Welt. Die Menschen zögern nicht, jemandem Leid zuzufügen. Ihr Seelen sagt: Wir befolgen jetzt Babas Shrimat. Wir sind im Übergangszeitalter und alle anderen sind im Eisernen Zeitalter. Wir werden die edelsten Menschen. Wir werden durch dieses Studium die allerhöchsten Menschen. Durch ein Studium wird jemand zum Justizminister. Der Höchste Vater unterrichtet euch. Durch dieses Studium erhaltet ihr ein Zeugnis und einen Status, der eurem Einsatz entspricht. Jemand erhält einen Grad entsprechend der Intensität des Studiums. Hier kann ein Königreich beansprucht werden. In einem gewöhnlichen Studium gibt es kein Königreich. Ihr wisst, dass ihr die Könige der Könige werdet. Seid deshalb sehr glücklich. Ihr werdet sehr erhaben und eine doppelte Krone tragen. Gott, der Vater, lehrt uns. Niemand kann verstehen, wie der Unkörperliche Vater kommt und uns lehrt. Die Menschen rufen: „Oh Läuterer, komm und mach uns rein!“ Aber sie werden nicht rein. Der Vater sagt: Die sinnliche Begierde ist euer größter Feind. Einerseits ruft ihr: „Oh, Läuterer komm!“ Ich bin jetzt gekommen und Ich sage: Kinder, hört damit auf, unrein zu werden. Warum hört ihr nicht damit auf, unrein zu werden.? Es sollte nicht sein, dass Baba euch läutert und ihr immer wieder unrein werdet. Viele werden auf diese Weise unrein. Einige sagen Baba die Wahrheit: „Baba, ich habe diesen Fehler gemacht.“ Baba sagt: Wenn ihr irgendwelche lasterhaften Handlungen begangen habt, sagt es Mir sofort. Einige Kinder sagen die Wahrheit, andere nicht. Fragt nicht. Ich bin nicht hier, um herauszufinden, was in jedem von euch verborgen ist. Das ist nicht möglich. Ich komme lediglich, um einen Rat zu geben. Wenn ihr nicht rein werdet, ist das euer Verlust.

Wenn ihr wieder unrein werdet, nachdem ihr euch bemüht habt, rein zu werden, wird der erarbeitete Verdienst wieder zunichte gemacht. Ihr werdet euch deswegen schämen, dass ihr unrein geworden seid. Wie könnt ihr in so einem Fall euren Mitmenschen sagen, sie sollen rein werden? Ihr werdet Gewissensbisse haben, weil ihr Babas Weisung nicht befolgt habt. Hier gebt ihr dem Vater ein direktes Versprechen. Ihr wisst, dass Er uns zu Herrschern des Landes des Glücks und des Landes des Friedens macht. Er ist hier und wir sitzen persönlich vor Ihm. Brahma hatte dieses Wissen weder vorher, noch erhielt er es von einem Guru. Hätte er einen Guru gehabt, hätte dieser Guru dann das Wissen nur einer einzigen Person gegeben? Gurus haben viele Anhänger. Versteht diese Dinge! Nur Shiva allein ist der Satguru und Er zeigt uns den Weg. Wir zeigen ihn dann unseren Mitmenschen. Ihr sagt allen, dass sie sich an den Vater erinnern sollen. Das ist alles. Indem ihr euch an den Vater, den Allerhöchsten, erinnert, werdet ihr einen erhabenen Status beanspruchen. Ihr werdet die Könige der Könige und über unermessliche Reichtümer verfügen. Ihr füllt jetzt eure Taschen. Ihr wisst, dass Baba euch reich beschenkt. Man sagt, dass (König) Kuber sehr reich war. Tatsächlich ist jeder von euch Kuber. Ihr empfangt die Schätze in Form des Himmels. Es gibt die Geschichte von Gott, dem Freund. Er hatte die Gewohnheit, das Königreich einen Tag lang demjenigen zu geben, den Er zuerst auf seinen Spaziergängen traf. Das sind jedoch alles nur Beispiele. Allah bedeutet „Vater“ und Er ist der Schöpfer der ersten Religion. Ihr hattet Visionen. Ihr wisst, dass ihr wahrhaftig durch Yogakraft das Königreich

der Welt beansprucht. Achcha.

Den lieblichsten, innig geliebten Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt „Namaste“ zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Werdet sehr, sehr tolerant in dieser lasterhaften Welt. Seid tolerant, selbst wenn euch jemand verleumdet oder unglücklich macht. Hört niemals auf, den Rat des Vaters zu befolgen.

2. Der Vater hat euch die direkte Weisung gegeben, rein zu werden. Werdet darum nie mehr unrein. Wenn ihr eine lasterhafte Handlung begeht, verbergt es nicht vor Baba.

Segen: Seid bei jeglichem Aufruhr unerschütterlich und gefestigt, indem ihr die Lektion lernt, zu dem Einen zu gehören und ökonomisch zu sein.

Gemäß der Zeit wächst die Atmosphäre der Friedlosigkeit und des Aufruhrs überall an. Um unerschütterlich und gefestigt zu bleiben, haltet die Linie eures Intellekts klar. Dafür benötigt ihr entsprechend der Zeit die Kräfte des „Erkennens und Erfassens“ (touching and catching) und um diese zu erhöhen, ist es erforderlich, zu dem Einen zu gehören und ökonomisch zu sein. Da jene, die zu dem Einen gehören, ökonomisch sind, haben sie eine klare Verbindung (line) und sind leicht dazu in der Lage, BapDadas Weisungen aufzufangen. Sie bleiben selbst bei irgendeinem Aufruhr unerschütterlich und gefestigt

Slogan: Entsagt allen grobstofflichen und subtilen Wünschen, dann werdet ihr in der Lage sein, euch jeder Situation zu stellen.

***** O M S H A N T I *****

Avyakt Signal: Experimentiert an euch selbst und anderen mittels eures Geistes und den Yogakräften.

Erhöht jetzt die Qualität eures Geistes, dann werden Qualitätsseelen euch nahekommen. Dadurch wird es doppelten Dienst geben – für euch selbst und für andere. Ihr werdet nichts individuell für euch machen müssen. Ihr werdet die Stufe erfahren, die Belohnung erhalten zu haben. Die edle Belohnung der heutigen Zeit ist: „Konstant mit allen Errungenschaften angefüllt zu sein und auch andere anzufüllen.“